



Das Landstallmeisterhaus ©Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse); zum Download bitte Bild anklicken

Exkursion nach Neustadt (Dosse) zum Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt Sonntag, 10. Mai, 14 Uhr

Das Kleist-Museum ist wieder auf Tour: Dieses Mal geht es zum Brandenburgischen Haupt- und Landgestüt nach Neustadt (Dosse) im Landkreis Ostprignitz-Ruppin, wo Gestütschronistin Ulrike Lutz zu einer exklusiven Führung durch das Museum im Landstallmeisterhaus einlädt. Das Gestüt wurde zwischen 1788 und 1791 auf Anordnung vom Preußenkönig Friedrich Wilhelm II. „zum Besten des Landes“ errichtet und zählt mit über 230 Jahren Geschichte zu den ältesten staatlichen Gestüten in der Bundesrepublik Deutschland. Seit 2001 wird es als Stiftung des öffentlichen Rechts geführt.

Nach einer ausgiebigen Café-Pause spazieren die Gäste auf der Allee zum Landgestüt und besichtigen den Ort sowie die Pferde auf der Koppel.

Die An- und Abreise erfolgen individuell; Treffpunkt ist um 14 Uhr das Landstallmeisterhaus, Hauptgestüt 2, 16845 Neustadt (Dosse).

Weitere Informationen zur Anreise sind zu finden unter www.neustaedter-gestue.de.

Die Teilnahmegebühr, inkl. Museumseintritt, beträgt 12 €, erm. 10 €.

Die Stiftung Kleist-Museum wird gefördert von



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Stiftung Kleist-Museum

Faberstraße 6–7, 15230, Frankfurt (Oder)

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen ↗](#) | [Abbestellen ←](#)